

Bitte bearbeiten Sie die folgenden Aufgaben in Zweiergruppen. Wenn Sie Feedback zu Ihren Lösungen haben möchten, können Sie diese im Anschluss an die Übung auf Papier oder in elektronischer Form per Mail an h.g.esser@pmx.de abgeben (bitte keine Mehrfachabgabe identischer Lösungen). Es gibt keine Bewertung/Benotung.

1. Pipelines

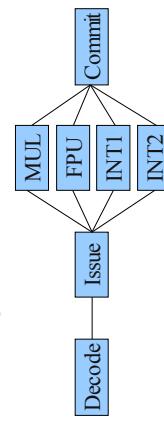
- a) Warum führt eine fünf-stufige Pipeline nicht zu einer Verfünffachung der Rechengeschwindigkeit?
 - b) Ist es möglich, Programme zu schreiben, für welche dies dennoch gilt?

2. Abhängigkeitsgraph, Reorder Buffer

Gegeben sind die folgenden vier Befehle:

1	FMUL	\$2,	\$2,	\$1
2	FADD	\$2,	\$2,	\$3
3	SET	\$2,	\$4	
4	EMUL	\$4,	\$2,	\$2

Die Befehle FMUL und FADD benötigen jeweils vier Zyklen auf der MUL- bzw. FPU-Ausführungs-einheit, der Befehl SET benötigt einen Zyklus auf der INT-Ausführungs-einheit. (Dieses Programm entspricht dem 2. Programm auf Folie 108-19)



- a) Zeichnen Sie den Abhängigkeitsgraphen der vier Befehle.

- b)** Die Befehle werden auf einem System mit Reorder Buffer (wie im Beispiel in der Vorlesung) ausgeführt. Erstellen Sie die tabellarischen Übersichten des Reorder Buffers für die Zeitpunkte t_0 bis t_5 .

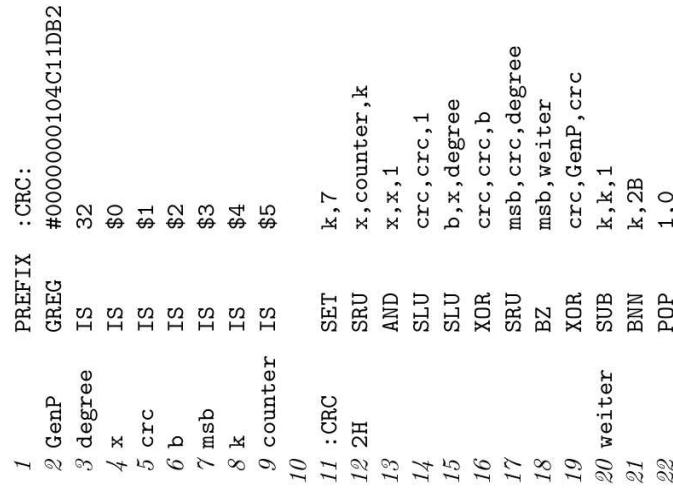
Operanden							
Befehl	unit	Status	Q_Y	Q_Z	V_Y	V_Z	Ergebnis
.....
.....
.....
.....
.....
.....

Operanden							
Befehl	unit	Status	Q_Y	Q_Z	V_Y	V_Z	Ergebnis
.....
.....
.....
.....
.....
.....

Operanden							
Befehl	unit	Status	Q_Y	Q_Z	V_Y	V_Z	Ergebnis
.....
.....
.....
.....
.....
.....

4. Superskalarität

Geben Sie die Abhängigkeiten zwischen den Befehlen in einem Abhängigkeitsgraphen an (Knoten sind die Befehle bzw. Zellennummern; Pfeile existieren dann, wenn es eine Abhängigkeit gibt; transitive Pfeile brauchen nicht gezeichnet zu werden; keine RAR-Abhängigkeiten):



3. Ändern der Reihenfolge

Darf bei folgenden Programmfragmenten die Reihenfolge der Befehle verändert werden? Wenn nein, warum nicht?

- a) FMUL yk,xk,yk
 SETH xk,#4000 2,0 (Gleitkommawert!)
- FMUL yk,yk,xk 2 × y_k

- b) FMUL yk,xk,yk
 SETH temp2,#4000 2,0 (Gleitkommawert!)
- FMUL yk,yk,temp2 2 × y_k